

# Stepf Tabakwaren

**97424 Schweinfurt**  
Carl-Zeiss-Straße 29 ☎ 0 97 21 / 6 82 56

## Schöll Schuhmoden

Rückertstraße 7

97421 Schweinfurt

Telefon: 0 97 21 / 2 40 60 - Fax: 18 65 49

## Fahrschule Peter Bauer

97422 Schweinfurt  
Segnitzstr. 28 • Tel. 09721/2 10 99



1  
1. Vorsitzender Manfred Ullmer  
Geiersbergstraße 7, Schweinfurt, Tel. 0 97 21 / 3 80 40

### Auf ein Wort!

Liebe Mitglieder,

die Hauptversammlung ist vorbei und die neue/alte Vorstandschaft ist gewählt. Wir alle danken für das Vertrauen, das uns entgegengebracht wurde und wir hoffen, dass uns dies auch weiter entgegengebracht wird.

Unser ganz besonderer Dank geht an alle, die sich wieder zur Wahl gestellt haben und damit zeigen, dass ihnen der TV Jahn am Herzen liegt.

Wir freuen uns auf die nächsten zwei Jahre, wenn auch die Aufgaben nicht leichter werden. Leider mussten wir ab 2008 eine Beitragserhöhung beantragen, da durch Kürzungen der öffentlichen Mittel vor allem unsere Übungsleiter stark davon betroffen sind. Dies wollen wir über die Beitragserhöhung zum Teil ausgleichen. Alles Weitere könnt Ihr im Bericht zur Hauptversammlung nachlesen.

Euere Vorstandschaft

### !! Bitte vormerken !!

Nächster Redaktionsschluss: **10. Juli 2007**  
Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

#### Impressum:

Herausgeber: T.V. Jahn 1895 e.V., Ernst-Paul-Str. 6, 97422 Schweinfurt  
Verantwortlich: Gerhard Schöbel, Albertstr. 23, 97422 Schweinfurt, Tel. 2 13 57  
[www.tv-jahn-schweinfurt.de](http://www.tv-jahn-schweinfurt.de)

Gestaltung, Satz u. Druck: KRESS DRUCK, Weyerer Str. 2, 97526 Sennfeld, Tel. 6 85 63  
E-mail: [info@kress-druck.de](mailto:info@kress-druck.de) / E-mail für Texte und Bilder: [jahn@gbrueckner.de](mailto:jahn@gbrueckner.de)

# DER GETRÄNKE- MARKT

# AN DER ECKE



97422 **Schweinfurt**

Deutschhöferstraße/ Hochfeldstraße

Telefon: 0 97 21-2 64 00

Durchgehend geöffnet von 8.00 - 18.30 Uhr

Samstags von 8.00 - 13.00 Uhr

# Wadenklee Baustoffe **GW**

Schweinfurt

Am Sennfelder Bahnhof

☎ 0 97 21 / 6 00 38

**Mach mit,  
mach mit beim TV Jahn**



Wir trauern um

**Frau**

**Dr. med. Gertrud Akinlaja**

† 2. Januar 2007

+++ *Termine* +++

25. April 20.30 Uhr

Versammlung der Korbball-Abteilung  
mit Neuwahlen, im Vereinsheim

29. Juli

Großer Flohmarkt  
auf dem Jahnplatz-Gelände

## Frühling am Jahnplatz

Durch des linden Frühlings Fluren  
grüßt uns ein milder, süßer Duft.  
Stellt auf Lenz, die innern Uhren,  
wenn wieder uns der Jahnplatz ruft.

Ist der Aufbruch schon zu fühlen?  
Wir machen uns den Berg hinauf,  
die frische Luft wird uns umspülen.  
Es nimmt der Frühling seinen Lauf.

Bald schon werden wir entdecken;  
wo spriest es denn, das frische Grün?  
Zwischen Wiesen, Wald und Hecken  
wird der Jahnplatz uns neu erblühen!

Mit Freude, Eifer und Elan  
sind wir stets aufs Neue dabei,  
wenn uns rufet der TV Jahn  
und bietet uns so Vielerlei!





Zu wenig Platz? Wir helfen.  
Starke Produkte für eine starke Region.

Die TOP-Baufinanzierung zur Fusion der  
Kreis- und Städt. Sparkasse Schweinfurt

 Kreis- und Städt.  
Sparkasse Schweinfurt

Erfüllen Sie sich Ihren persönlichen Traum vom Wohnen! Egal ob Sie kaufen, bauen oder umbauen wollen: Zusammen mit unserem Partner LBS stehen wir Ihnen in allen Fragen kompetent zur Seite. Mehr Informationen in Ihrer Filiale oder unter [www.sparkasse-sw.de](http://www.sparkasse-sw.de). Ein starker Partner für eine starke Region. Die Kreis- und Städt. Sparkasse Schweinfurt.

# Vereinsnachrichten

*Herzlicher Glückwunsch  
zum Geburtstag*

<b>April:</b>	Gropp, Georg	2.4.2007	60 Jahre
	Müller, Käthe	2.4.2007	86 Jahre
	Amand, Rüdiger	16.4.2007	65 Jahre
	Weisenberger, Gerd	29.4.2007	65 Jahre
	Moik, Lothar	30.4.2007	50 Jahre
<b>Mai:</b>	Zollikofer, Herta	10.5.2007	86 Jahre
	Burger, Louise	19.5.2007	70 Jahre
	Schmid, Gerhard	19.5.2007	75 Jahre
<b>Juni:</b>	Schmitt, Jürgen(Vinz)	1.6.2007	50 Jahre
	Völkel, Gerdi	3.6.2007	65 Jahre
	Klopf, Käthe	6.6.2007	81 Jahre
	Heimbeck, Erich	14.6.2007	80 Jahre
	Hahner, Helga	17.6.2007	70 Jahre
	Schneider, Hans	17.6.2007	85 Jahre
	Amthor, Hermann	26.6.2007	70 Jahre
	Wahl, Georg	26.6.2007	70 Jahre
<b>Juli:</b>	Roth, Georg	3.7.2007	94 Jahre
	Anding, Hermann	6.7.2007	81 Jahre
	Vogt, Erna	7.7.2007	60 Jahre
	Scholl, Monika	9.7.2007	50 Jahre
	Popp, Resi	14.7.2007	93 Jahre
<b>August:</b>	Franz, Anna	3.8.2007	89 Jahre
	Schönstein, Ilse	4.8.2007	70 Jahre

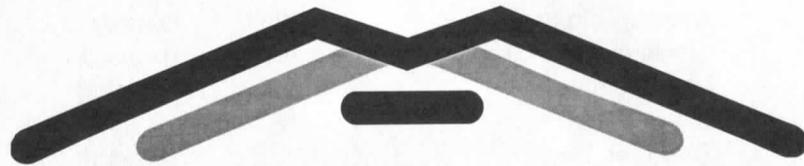
Achtung:

Durch einen Fehler im Auswahl-Filter unseres Computerprogramms wurden im letzten JAHN-Aktuell nicht alle Geburtstage aufgelistet. Betroffen hiervon waren und wären auch noch etliche Mitglieder. Durch Nachfragen wurde die Redaktion von diesem Fehler informiert. Es fehlten in der letzten Ausgabe **Herbert Franz** und **Horst Grahner**, welche am 3. und 5. Februar jeweils 83 Jahre alt wurden. Wir bitten für diesen Fehler um Entschuldigung. Es war keine Absicht!

**KD**  
**KRESS DRUCK**

Privat- und  
Geschäftsdrucksachen

97526 Sennfeld  
Weyerer Straße 2  
Telefon 0 97 21 / 6 85 63  
Telefax 0 97 21 / 60 91 63  
E-mail: info@kress-druck.de



**HOPFAUER**  
Versicherungsmakler

Luitpoldstraße 45, 97421 Schweinfurt  
Telefon 097 21 / 8 90 44  
Montag bis Freitag 8.00 bis 17.00 Uhr

**Denken Sie beim Einkauf an unsere Inserenten!**

Mitglieder sollten vorzugsweise bei ihren Einkäufen die treuen Inserenten des **JAHN-Aktuell** berücksichtigen. Sie sind es, die durch ihre Anzeige die Herausgabe unseres **JAHN-Aktuell** in dieser Ausführung ermöglichen.

Stellen Sie sich ruhig als Mitglied des TV JAHN vor. Der Geschäftsführer freut sich über Ihren Besuch in seinem Geschäft.

Ihre **JAHN-Aktuell**-Redaktion



Abteilungsleiter: **FUSSBALL**  
Michael Böhme, Dittelbrunner Str. 45, Schweinfurt, Tel. 4 55 66

### Neuigkeiten aus der Fußball-Abteilung

Viel Neues gibt es aus dem Aktivenbereich der Fußballer nicht zu berichten, da ja der Ball über die Winterpause hinweg ruhte. Nach der Weihnachtsfeier fand einen Tag vor Silvester wieder das traditionelle Schafkopftreffen in der Waldgaststätte des TV Jahn statt, aus dem diesmal Tiberi Vikuk erfolgreich hervorging.

**Skifreizeit 2007** – wie immer eine Reise wert!



Nachdem letztes Jahr noch eine Familien-Winterfreizeit auf dem

Programm stand, machte sich dieses Mal wieder der harte Kern der (Senioren)-Fußballer auf, um ihr Können nicht nur auf grünen Rasen sondern auch auf dem Weiss der Berghänge zu beweisen. Zielort war wie bereits vor zwei Jahren ein abgelegenes ehemaliges Forsthaus in der Nähe von Schladming/Österreich.



Preisverleihung für den Gewinner des Schafkopfturniers Tiberi Vikuk durch Veranstalter Dieter Engel

Wie immer war die Reise von Burkhard Mühlbauer vorbild-

lich organisiert und auch die Grill- und Kochkünste von Torsten Hub und Dirk Oswald (trotz Magenverstimmung auf der Hinfahrt und teilweiser Orientierungslosigkeit bei der Suche nach der Skiausrüstung) ließen bei allen Beteiligten keine Wünsche offen. Das Highlight der vier Tage war am letzten Abend vor der Heimreise eine Feuerzangenbowle am offenen Kamin zu später Stunde.

Fit hielten sich die Spieler der 1. und 2. Mannschaft im Soccerdome, einer Hallenfußball-Einrichtung von Ex-Bundesligaprofi Martin Schneider. Im Trainingslager in Aura und den anschließenden Trainingseinheiten der Vorbereitung holte man sich hoffentlich die nötige Fitness, um die Rückrundenspiele erfolgreich bestreiten zu können.

# unfallservice peter hessler gmbh

- Behebung von Karosserie- & Lackschäden
- Fahrzeugrestaurierung
- Unfallinstandsetzung
- Leihwagen

Alle  
Fabrikate

97464 Niederwerrn - Ludwigstraße 28  
Telefon 0 97 21 / 4 85 18 - Telefax 0 97 21 / 4 87 92

Jetzt für später  
vorsorgen



Sie wollen für Ihre Zukunft  
vorsorgen?

Rechtzeitig Vorsorge zu treffen für die Aufrechterhaltung Ihres Lebensstandards nach dem Berufsleben wird immer wichtiger.

Hierbei helfen Ihnen unsere Kundenberaterinnen und Kundenberater. Sie analysieren sorgfältig Ihre aktuelle Situation und besprechen mit Ihnen die Realisierung Ihrer Wünsche.

Wir schlagen vor - Sie entscheiden: SparPlus-Ratensparplan, Vermögenswirksamer Sparvertrag, Bausparen, Investmentsparen, Lebensversicherung und vieles mehr.

## FLESSABANK Zukunftsvorsorge

Luitpoldstraße 2 - 6  
97421 Schweinfurt  
Telefon: 09721 531-0  
Telefax: 09721 531-231

**FLESSABANK**  
BANKHAUS MAX FLESSA KG  
Die Bank mit dem Plus

Internet:  
[www.flessabank.de](http://www.flessabank.de)  
E-Mail:  
[info@flessabank.de](mailto:info@flessabank.de)



Im Bild die „aktiven Teilnehmer“ des Trainingslagers in Aura beim frühmorgendlichen Lactat-Test.



Team Achterbob Deutschland I beim Nordic-Walking Training.

Aber auch sportlich war der Trip vom Feinsten. Obwohl allgemein Schneemangel herrschte, waren die Pisten bei herrlichem, Sonnenschein in einem hervorragenden Zustand, so dass je-

der Teilnehmer seine wahren Stärken zeigen konnte – auch wenn einige eher den Einkehrschwung bevorzugten.

## Wechseln Sie auf die Sonnenseite und reduzieren Sie Ihre Heizkosten!

Mit uns kommen Sie ganz einfach zu Ihrer Solaranlage.  
Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

*die können das!*  
**BÄRMANN-FRAAS**  
SANITÄR • HEIZUNG • SPENGLEREI

Matthäus-Stäblein-Str. 3 - 97424 Schweinfurt - Tel. 0 97 21 / 2 16 78

## Uehlein's Fleischwaren



97421 Schweinfurt  
Niederwerrner Straße 70  
Telefon 0 97 21 / 8 25 51

### Rainer Wichtermann

- Verkehrs- und Unfallrecht
- Baurecht

### Klaus Göger

- Fachanwalt für Familienrecht
- Bau- und Architektenrecht
- Miet- und Wohnungseigentumsrecht

### Frank Weber

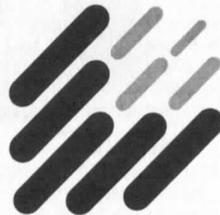
- Bank- und Anlagerecht
- Erbrecht

### Ingo Seipel

- Straf- und Bußgeldrecht
- Arbeitsrecht
- Verwaltungs-, öffentl. Baurecht

### Thorsten Weinsdörfer

- Dipl.-Betriebswirt (FH)
- Internet-Recht
- Reiserecht
- Vertrags- und Gesellschaftsrecht
- =Tätigkeitsschwerpunkte



## RECHTSANWÄLTE

Jägersbrunnen 6  
97421 Schweinfurt

0 97 21 / 20 04 - 0 (Telefon)  
0 97 21 / 20 04 31 (Telefax)  
E-Mail:  
Kontakt@wichtermann-und-Kollegen.de

### Neues von unserer A- (U19) Jugend von Stefan Lang

Die U19 des TV Jahn belegt zum Abschluss der Vorrunde eine respektable 6. Platz in der Kreisliga Schweinfurt mit 16 Punkten und einem ausgeglichenen Torverhältnis von 28:28. Während man zu Hause noch ungeschlagen ist (fünf Siege, ein Unentschieden) konnte auf des Gegners Platz noch kein einziger Punkt erkämpft werden. In der Winterpause belegte die Mannschaft von Günther Hoffmann und Stefan Lang bei drei Hallenturnieren einen 6. Platz bei der Stadtmeisterschaft, einen 7. Platz in Bergtheinfeld sowie zum Abschluss der Hallensaison einen hervorragenden 2. Platz (unterlegen im 7-Meter-Schiessen) in Niederwerrn.

Mitte Januar wurde die Vorbereitung auf die Rückrunde mit 3 Trainingseinheiten pro Woche begonnen. Am ersten Märzwochenende fand ein Trainingslager gemeinsam mit den U17-Junioren in Rappershausen bei Mellrichstadt

statt. Von Freitagabend bis Sonntag holten sich beide Mannschaften bei täglich drei Trainingseinheiten den letzten Schliff für die Rückrunde. Diese hat dann auch am Samstag den 17.3. mit einem Auswärtsspiel bei Altmain/Schorn begonnen und es wurden die ersten drei Auswärtspunkte nach einem 2:1 Sieg eingefahren. Besonders hervorzuheben ist der gute Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft und das Auftreten bei den Spielen: lediglich fünf gelbe Karten, keine Zeitstrafen und keine rote Karte im Laufe der Saison sprechen eine deutliche Sprache.

### Neues von unseren B- (U17) Junioren von Rainer Benz

Unsere Vorbereitungen für die Rückrunde sind im vollem Gange. Um die nötige Fitness noch zu steigern, wurde vom 2. bis 4. März 2007 gemeinsam mit der U 19 ein Trainingslager in Rappershausen unter der Leitung von



Abfahrt zum Trainingslager am 2.3.2007 am Jahnplatz

**IMMER DIE PASSENDE LÖSUNG FÜR ALLE PROBLEME**

**EIN FACHMANN MUSS NICHT IMMER TEUER SEIN**

**TESTEN SIE UNS !!!**

**Axel**  **SCHOLZ Elektro-engineering**

**ANLAGENBAU und UMWELTTECHNIK**

• Beratung • Planung • Ausführung • Wartung • Reparaturen

Am Deutschhof 54  
97422 Schweinfurt

Tel: (0 97 21) 38 67 27  
Fax: (0 97 21) 3873 27  
mobil: 01 71/ 6 94 53 55

e-mail: axel-scholz@a-scholz-elektroengineering.de  
www.a-scholz-elektroengineering.de

# HANDSCHUH

**Bedachungsunternehmen - Meisterbetrieb**

**Fachbetrieb für:**

Reparaturen/Sanierungen  
Ziegel- u. Schiefereindeckungen  
Flachdachabdichtungen  
Dachbegrünungen  
Fassadenbegleitungen  
Trapezblechverlegung für  
Dach und Wand  
Blitzschutzanlagen  
Dämmung im Steildach  
Asbestsanierungen  
Wohndachfenstersteinbau



97424 Schweinfurt - Hafen  
Carl-Benz-Straße 17  
Telefon (0 97 21) 76 55 - 0

97437 Haßfurt am Main  
Augsfelder Straße 36  
Telefon (0 95 21) 83 33

Stefan Lang absolviert. Es war sehr gut organisiert und die Jungs haben mitgezogen.

Zwei Sponsoren sorgten für ein neues Outfit bei der U 17. Von der Fa. HST Steinhardt GmbH aus Schweinfurt wurde die Mannschaft mit neuen Trikots ausgestattet.

Mit Regenjacken wurden wir von der Fa. Madinger GmbH aus Euerbach ausgerüstet. Hiermit sagen wir den beiden Spender-Firmen vielen Dank.

Bei der Hallenstadtmeisterschaft belegten wir einen 6. Platz. Beim Hallenturnier der FTS Schweinfurt ging die U 17 als Turniersieger hervor. Also Jungs, greifen wir in der Rückrunde voll an.

#### **Neues von unseren D- (U13) Junioren**

Unsere D-Jugend präsentierte sich bei der Hallen-Stadtmeisterschaft in guter Form und konnte sich den 3. Platz sichern. In der laufenden Rückrunde hat unsere Großfeldmannschaft Chancen auf den Meistertitel, nachdem sie als Zweiter die Vorrunde beendete. Unsere Kleinfeldmannschaft startet in einer neuen und etwas schwächeren Gruppe, so dass auch hier bessere Ergebnisse zu erwarten sind.

#### **Neues von unseren E- (U11) Junioren** *von Wilfried Vonhausen*

Am 18.11.06 gewannen wir mit der E-1 unser letztes Verbandsspiel und wurden ohne Punktverlust mit 30:0 Punkten überlegener Meister 2006. Anschließend gingen wir zur Meisterschaftsfeier über. Ein Kinobesuch („Deutschland. Ein Sommermärchen“),

Pizzaessen und ein Kegelabend rundeten einen schönen Tag ab.

Eingesetzt in der E-1 waren 17 Spieler: Jan Neckov, Florian Mömken, Nils Walter, Jascha Asadi, Max Zenger, Marcel Moritz, Philipp Binder, Julian Dürr, Tobias Fleischer, Alex Bauer, Eduard Schweizer, Alex Sängler, Lennart Mayer, Eduard Töws, Felix Meissner, Landino Nerosi, Marcel Lomzik.

Die E-2 wurde in der Gruppe 2 Vize-Meister und auch das ist ein hervorragendes Ergebnis.

Unsere Weihnachtsfeier am Freitag, 8.12.06 wurde mit einem Flutlichttraining begonnen. Anschließend gegen 18.00 Uhr wurde bei unserem Wirt „Sancho“ im Vereinsheim Pizza gegessen. Eine Ansprache vom Vorstand und Abteilungsleiter Michael Böhme setzte den Abend fort. Marcel Moritz wurde mit einem Jahn-Wimpel ausgezeichnet, da er bei allen 19 Trainingstagen (10.9. bis 8.12.) mitmachte. Ein Jahn-Handtuch und ein Jahn-Wappen (gestiftet von Fa. Labus Wasserstrahl-Technik) mit jedem seinen Namen waren für unsere Kinder die Überraschung. Jochen und Wilfried bedankten sich für je einen großen „Fresskorb“ bei den Eltern.

Das erste Hallenturnier am 9.12.06 in Oerlenbach mit 12 Mannschaften gewannen wir ohne Punktverlust, dabei wurde im Endspiel 5:1 gegen FC Bad Kissingen gewonnen. Torschützenkönig bei diesem Turnier wurde unser Tobias Fleischer mit 8 Toren. Die Mannschaft: Jan Neckov, Florian Mömken, Marcel Moritz, Philipp Binder, Julian Dürr, Tobias Fleischer, Lennart Mayer, Jascha Asadi, Landino Nerosi und Alex Bauer.

# LABUS

## WASSERSTRAHL-TECHNIK

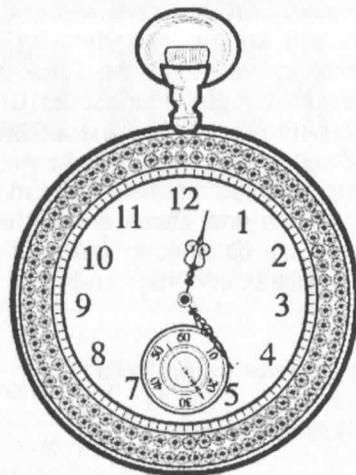
HIGH PRECISION CUTTING

**Tel. 09721-4720045**  
**Friedrichstraße 8**  
**97421 SCHWEINFURT**

## UHREN-RINDT

Inh.: Erich Rindt

- Uhrmachermeister
- Uhrenreparaturen
- Instandsetzung antiker Klein- und Großuhren
- Service



97421 Schweinfurt  
 Hellersgasse 4

Nähe Marktplatz  
 Tel.: 0 97 21 / 2 18 28



*Die E-Junioren (U11)-Mannschaft*

*Hinten: Trainer Wilfried Vonhausen, Tobias Fleischer, Landino Nernosi, Marcel Moritz, Julian Dürr, Alex Bauer, Philipp Binder.*

*Vorne: Jan Neckov, Florian Mömken, Jascha Asadi und Lennart Mayer.*

*Foto: Jochen Pickert*

Am 10.2.07 fand die Hallenstadtmeisterschaft statt, dabei belegten wir hinter FC 05 und FTS einen guten 3. Platz. Bei diesem Turnier wurde unser Tobias Fleischer zum besten Spieler und Torschützenkönig (10 Tore) ausgezeichnet.

Die Feldrunde beginnt am 21.4.2007

**Neues von unseren F- (U9) Junioren**  
 von G. T. Mutombo

Endlich sind wir im Kreis der Favoriten angekommen. Jeder Gegner, der mit uns spielen muss, bekommt schon „Bauchschmerzen“. Es war eine lange Arbeit, bis die Kinder

zusammen spielen konnten und den Sinn des Miteinander verstanden haben. Zwar haben wir noch ein paar kleinere Probleme in der Mannschaft, das sollte uns aber nicht davon abhalten, weiter zu kommen. Unsere positive Bilanz von der Winter-Saison lässt sich sehen.

Bei dem Turnier in Gochsheim und Ebenhausen marschierten wir locker durch die Vorrunde und das Halbfinale. In beiden Finalspielen ist uns aber der Erfolg etwas zu Kopf gestiegen, so ist es im Fußball eben und wir haben beide Spiele mit jeweils 0-1 verloren. Bei der Stadtmeisterschaft belegten unsere Junioren den 2. Platz. Mit

diesem Ergebnis konnten wir uns zufrieden geben.

Die Mannschaft ist auf einem guten Weg und wenn alle mit anpacken, werden uns gegnerische Mannschaften weiterhin mit Bauchschmerzen und Kopfzerbrechen begegnen.

### Neues von unseren G- (U7) Junioren

von Khosrow Sultani

Spannend und torreich war die Be-

gegnung zwischen den Vätern unserer G-Jugend (U7) und den Vätern der F-Jugend (U9) im „Soccer dome“ am 9.2.2007.

Unter lautstarker Unterstützung der Frauen und Kinder verwandelten die Väter zahlreiche schöne Tore. Während das Ergebnis 27:24 einigermaßen festgehalten wurde, konnte keiner genau sagen, für welche Mannschaft. Es war auch nicht wichtig, Hauptsache es hat Riesenspaß gemacht.



**Abteilungsleiter: KORBBALL**  
Christian Seuffert, Schweinfurt, Galgenleite 135, Tel. 4 81 77

### Hallenrunde 2006/07 mit unterschiedlichem Erfolg beendet

Fast wie erwartet, oder besser wie befürchtet, verlief die Hallenrunde für unsere Frauenmannschaft. Nach dem Aufstieg im vergangenen Jahr in die höchste Kreisklasse war hier für uns nur wieder wenig zu holen. Ohne eine „springende Korbhüterin“ hat man nur wenig Chancen u.a. gegen die Reservemannschaften der Bundes- und Landesligavereine. Aufgrund der Regelung, daß zweite Mannschaften eines Vereines nicht höher als diese A-Klasse spielen dürfen, waren vier der insgesamt neun Vereine nicht aufstiegsberechtigte Reserveteams von höherklassigeren Mannschaften. Da sich die Spielerinnen nicht gleich in der oberen Liga „festspielen“, passiert es vor allem an den ersten Spieltagen manchmal, daß man einer fast kompletten Bundesligamannschaft gegenüber steht. Am Ende der Runde reichen

insgesamt zwei Siege gegen Eckartshausen/Vasbühl und Heidenfeld II bei 14 Niederlagen nicht zum Klassenerhalt. Im Nachhinein betrachtet ist nur schade, daß die durchaus guten Leistungen mit knappen Niederlagen gegen die starken Mannschaften nicht auch gegen die vermeintlich schwächeren Vereine abgerufen werden konnte. Hier führten oft Unkonzentriertheit im Abschluß und der fehlende letzte Biss in der Verteidigung zu manch unnötig verlorenem Spiel.

Wesentlich erfreulicher ist da schon das Abschneiden unserer Jugend 14 in der Kreisklasse C1. Zum Schluß bedeuten sechs Siege, ebensoviel Unentschieden und vier Niederlagen einen hervorragenden dritten Platz. Positiv sind dabei die 64 erzielten Körbe, das zweitbeste Ergebnis der Liga,



Die Jugend 12 beim letzten Spieltag in Dittelbrunn  
Foto: C. Seuffert

nur Geldersheim traf genau einen Korb mehr. Besonders erwähnenswert sind noch die Spielergebnisse gegen den Meister und Aufsteiger aus Wülfershausen. Diese Mannschaft konnte im Hinspiel deutlich mit 6:1 geschlagen werden und das Rückspiel endete 3:3 Unentschieden. Betrachtet man dieses Ergebnis, wäre wohl auch ein Platz noch weiter oben drin gewesen, hierzu fehlte aber dann etwas die Konstanz beim Abschluß und das hierzu auch notwendige Trefferglück.

Das beste Ergebnis der Hallenrunde steuerte unsere jüngste Mannschaft, die Jugend 12, bei. In der Kreisklasse 12/6 holte sie mit neun Siegen, fünf Unentschieden und nur zwei Niederlagen den zweiten Platz. Ein super Ergebnis, wenngleich mit etwas mehr Glück wohl auch der Sprung nach ganz oben drin gewesen wäre. Dies kann die Mannschaft ja dann aber nächstes Jahr beweisen, da durch eine Änderung der Altersklassen die Mannschaft in der gleichen Besetzung noch einmal antreten darf.

**Ausblick:**

In die kommende Feldsaison werden wir mit einer Jugend 12, einer Jugend 14 und einer Frauenmannschaft starten.

Die zweijährige **Korbballabteilungsversammlung mit Neuwahlen findet am Mittwoch, 25. April um 20.30 Uhr im Vereinsheim** statt.

Hierzu herzliche Einladung an alle Mitglieder der Korbballabteilung.

**Achtung: neue Trainingszeiten für die Feldsaison:**

*Schüler 12:*  
Mittwoch  
von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr;

*Schüler 14:*  
Freitag  
von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr;

*Frauen/Jugend:*  
Mittwoch  
von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr.



**Abteilungsleiter: LEICHTATHLETIK**  
Bruno Müller, Nußbergstr. 93, Schweinfurt, Tel. 3 47 33

**Gut in die neue Saison gestartet**

Die Zeit des Hallentrainings nähert sich dem Ende. Die bevorstehenden Wettkämpfe werden zeigen, ob unsere Athleten gut durch den Winter gekommen sind; erste Beweise dafür wurden bereits erbracht.

Seit der letzten Berichterstattung besuchten wir folgende Veranstaltungen, von denen zwei von uns selbst ausgerichtet wurden:

**18.3. Kreishallenmeisterschaften in Haßfurt**

Tapfer geschlagen haben sich unsere vier Mädels beim ersten Sportfest im neuen Jahr. Während Frederike Peter und Anna Friedrich sich der starken Konkurrenz geschlagen geben mussten, konnten Katharina Hattenbauer und Stefanie Mihaly-Schuld die ersten Titel mit nach Hause nehmen. Stefanie

wurde bei der weiblichen Jugend B im Kugelstoßen mit einer Weite von 9,06m erste und gleichzeitig Kreismeisterin. Katharina wurde im 30m-Sprint zweite. Im Hochsprung übersprang sie 1,38m und im Kugelstoßen schaffte sie 9,45m. Mit diesen Leistungen wurde sie bei den Schülerinnen W13 zweimal erste und holte gleichzeitig zweimal den Titel „Kreisbeste“.

**25.3. Offene Meisterschaften Wald-/Crosslauf in Schweinfurt**

Dies war die erste Veranstaltung, in diesem Jahr, bei der wir selbst Ausrichter waren. Nach dem schlechten Wetter der vorangegangenen Tage erwarteten wir uns auch dieses mal nicht mehr Teilnehmer als im Vorjahr. Doch diese belehrten uns eines besseren. Zu den immerhin 73 Meldungen bis zum offiziellen Meldeschluss am Donners-

tag kam am Wettkampftag noch eine erheblich Anzahl dazu. 91 Teilnehmer hatten letztendlich gemeldet und 80 erreichten das Ziel.

Für den TV Jahn gingen 11 Teilnehmer an den Start. Christine Nerosi bestritt dabei sogar zwei Läufe direkt hintereinander.



*Frederike Peter, Siegerin bei den Schülerinnen W11*  
Foto: B. Müller

Bei den Schülern erkämpften sich zwei den ersten Platz und damit den Titel „Kreisbester“. Diese beiden waren Bernardo Nerosi (M7 - 700m - 3:31 Min.) und Frederike Peter (W11 - 1.400m - 7:04 Min.).

Zweite Plätze errangen Johanna Peter (W6 - 700m - 4:44), Tiziana Nerosi (W9 - 700m - 4:06), Daniel Schmitt (M12 - 1.400m - 6:49), Harald Peter (M45 - 2.800m - 14:04), Anja Stemmer (W35 - 5.600m - 38:45) und Christine Nerosi (W40 - 5.600m - 33:19 und 2.100m - 11:3).

Dritte Plätze belegten Marina Schober (WJA - 2.100m - 10:15) und Lukas Weger (M15 - 2.100m - 9:11).

**25.3. Werfertag beim TV Jahn**

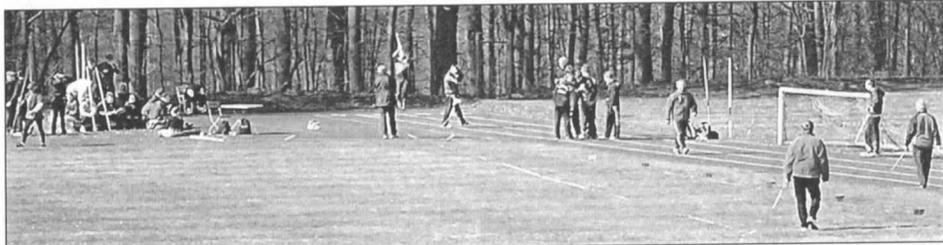
Der Wurfertag war die zweite Veranstaltung, die wir in diesem Jahr selbst ausgerichtet haben. Es war der fünfte Wurfertag in Folge.

Nur 35 Teilnehmer hatten sich, wohl wegen der schlechten Witte-



*Anja Stemmer  
beim Lauf über  
5.600m*

Foto:  
B. Müller



Speerwerfen der Männer (Foto: B. Müller)

rung (am Vortag lag noch Schnee), vorab angemeldet. Doch schienen sich einige aufgrund der plötzlichen Wetterbesserung kurzfristig umentschieden zu haben und so gesellten sich am Wettkampftag noch einige dazu. In Summe gingen dann doch 50 Athleten von 22 Vereinen in den Wettbewerb. Sie kamen u.a. bis zu 350 km weit von Waldkraiburg aus angereist.

Die meisten wollten wohl ihre Form nach der Winterpause testen, zudem lockten offensichtlich auch die Pokale, die für neue Meetingrekorde ausgeschrieben waren.

Insgesamt 16 Stück der begehrten Trophäen wurden bereits jetzt zum Saisonstart vergeben. Es ist also zu erwarten, dass im Herbst, wenn es gilt, den eigenen Rekord zu übertreffen, die gleichen Athleten erneut abräumen werden.

Vom TV Jahn selbst nahmen sieben Athleten teil und schlugen sich wacker bei starker Konkurrenz.

Erste Plätze erzielten Anja Stemmer (W35 - Kugel 4kg - 6,93 und Diskus 1kg - 15,05), Katharina Hattenbauer (W13 - Kugel 3kg - 9,83 und Speer 400g - 32,34), und Stefanie Mihaly-Schuld (WJB - Speer 600g - 25,64).

Zwei zweite Plätze errang Stefanie Mihaly-Schuld (WJB - Kugel 4kg - 8,99 und Diskus 1kg - 22,94).

Einen dritten Platz erreichte Regine Mihaly-Schuld (W14 - Speer 600g - 18,49).

Zum Abschluss noch die nächsten Termine, die man sich schon mal vormerken sollte:

Mi., 23.5.2007 Kreismeisterschaften im Stadion

Do., 19.6.2007 Schülerabendsportfest auf dem Jahnplatz

Weitere Informationen, Termine, Ergebnisse und Fotos gibt es wie immer auf unserer Homepage im Internet ([www.tv-jahn-sw.de](http://www.tv-jahn-sw.de)). Termine werden dort auch regelmäßig aktualisiert.

Bruno Müller

**Sei aktiv.  
Sei aktiv beim TV Jahn**



**Abteilungsleiter: TURNEN**

Elke Büttel-Wirth, Friedrich-Stein-Str. 24, Schweinfurt, Tel. 2 10 98

## Liebe Jahnler, liebe Turnfreunde!

Wer von den Mitgliedern aufmerksam die Vereinszeitung „JAHN-Aktuell“ liest, hat es sicherlich schon längst bemerkt. Was hier gemeint ist? Na klar, ganz einfach die Turn-Abteilung hat eine neue Leitung und diese steht dementsprechend auch schon oben in der Kopfzeile. Wirklich bisher noch nicht bemerkt? Nun gut, Spaß beiseite; am 27. Februar dieses Jahres war wieder Versammlung der Turn-Abteilung mit Neuwahlen. Und das Ergebnis dieser Wahlen sieht so aus:

### Abteilungsleitung

Elke Büttel-Wirth

### Stellvertreter

Leonie Kupfer  
und Viktoria Lendel

### Vergnügungsausschuss

Birgit Schmitt

### Kassier

Gabriele Kohl

### Schriftführer

Birgit Schmitt

### Öffentlichkeitsarbeit

Gerhard Schöbel

### Jugendleitung

Ann-Kathrin Steppert  
und Sandra Haschke

### Beisitzer im Turnrat neben AL

Sandra Zorn und Joana Sühlfleisch sowie als Vertretung  
Birgit Schmitt

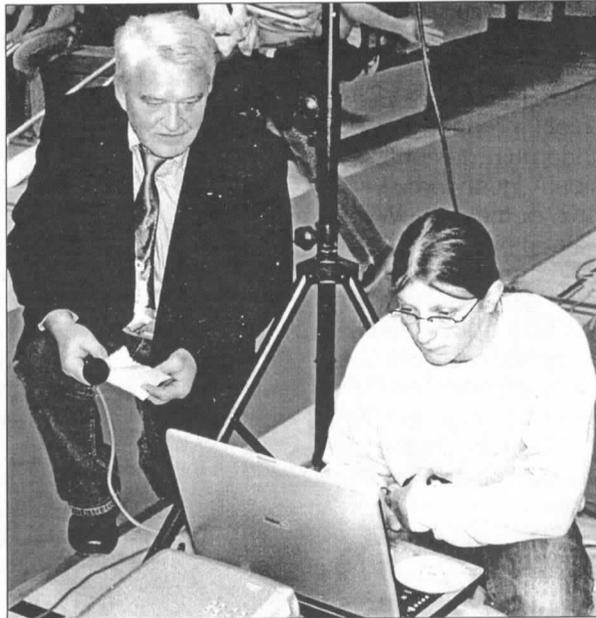
So haben die Wahlen der Turn-Abteilung viele neue, junge Kräfte als Mitarbeiter erbracht, die jetzt nun nicht nur Verantwortung übernehmen wollen, sondern auch müssen. Aber gar so schlimm wird es hoffentlich nicht werden, ist doch die neue Abteilungsleiterin Elke Büttel-Wirth in Wirklichkeit schon längst ein sogenannter „alter Hase“. Und auch weitere Kräfte sind so neu auch nicht, denn schon längst dabei. Hoffen wir und freuen uns auf eine gute und gedeihliche Zusammenarbeit.

Denn diese gute und gedeihliche Zusammenarbeit ist vonnöten. Gilt es doch, zum Beispiel die neuen Übungen an den Turngeräten zu meistern. Das wird nicht einfach werden, viel Arbeit erfordern für die Turnerinnen und Turner, aber auch für die Kampfrichter. Manche/r Teilnehmer/in an den ersten Probe-Wettkämpfen wird vielleicht enttäuscht sein von den erzielten Ergebnissen. Da hilft nur eins: drauf einstellen und oxsen, oxsen, oxsen! Denn bei den nächsten Wettkämpfen wird es ernst; da muß man die neuen Übungen können!

Am Freitag, den 8. Dezember war die Turnschau in der Georg-Wichtermann-Halle. Motive verschiedener Filmerfolge wurden zu einer rasanten Video-Schau mit Berichten aus der Arbeit der Turnabteilung. Auch wenn es so scheinen sollte, als hätte man das Konzept verloren und Bernd Kohl als Führer durch die einzelnen Szenen sozusagen vor dem Chaos stand - irgendwie erwischte man dann doch die richtigen Filmausschnitte - auch dank

der Regie von Sandra Zorn am Mischpult.

So balancierten und purzelten denn die kleinsten und jüngsten Turnerinnen und Turner nach „Aladin und die Wunderlampe“. Dienächste Gruppe wirkte als Äffchenhorde frei nach „Planet der Affen“. Es waren aber die 8- bis 13-jährigen Turner. Als kleine Hexen mit ihren Besen ritten die jüngsten Turnerinnen so echt wie „Bibi Blocksberg“. Und wie alle Teilnehmer herrlich angezogen oder kostümiert dann die nächstälteren Turnerinnen als freche Gären mit roten Zöpfen und bunten Strümpfen als - na? - als „Pippi Langstrumpf“.



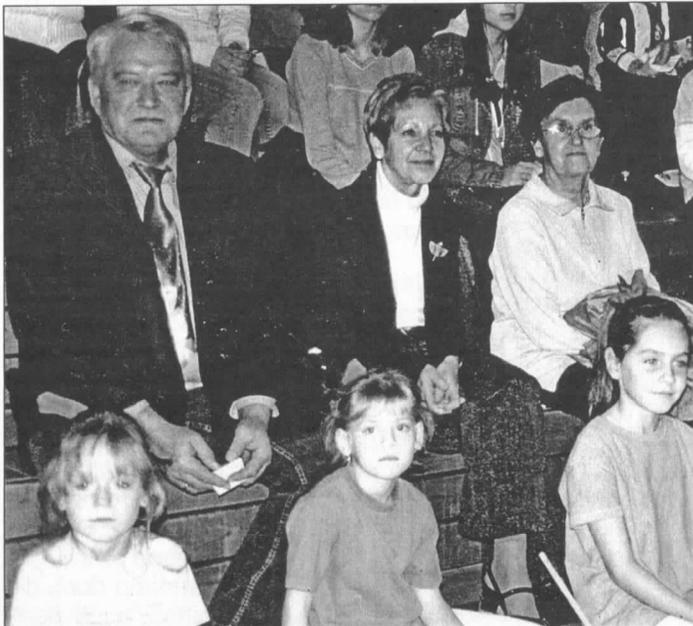
*Die Regie der Turnschau*

Tanzeinlagen nach „Dirty Dancing“ wurden gezeigt; Piraten versuchten durch waghalsige Sprünge Schiffe zu entern, ganz wie in „Fluch der Karibik“

und mit Step-Aerobic kämpfte man gegen unheimliche Gespenster, grad so wie in „Ghostbusters“.

Aber das Turnen und Tanzen war noch nicht zu Ende. Weiter ging es mit „Grease“ in die Südstaaten und nach Paris mit „Moulin rouge“. Und nochmals in die „Staaten“ ging

*Manfred und Claudia Ullmer und Renate Haas verfolgen mit Spannung die Vorführung der Turnschau*

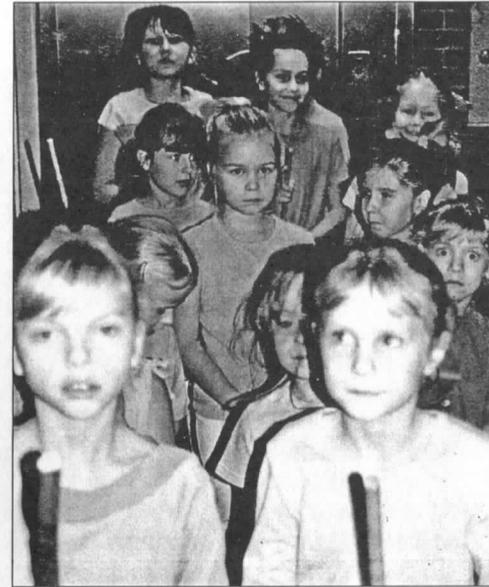


es dann mit der erstmals gezeigten neuen Schau der Jahn-Breakdancer, der „Dancefloor-Destruction-Crew“. Die Regiearbeit und Einstudierung der

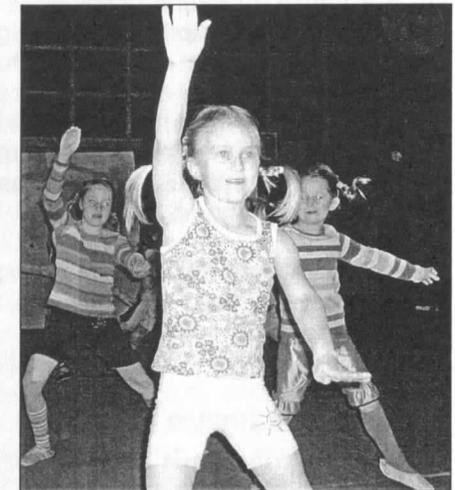
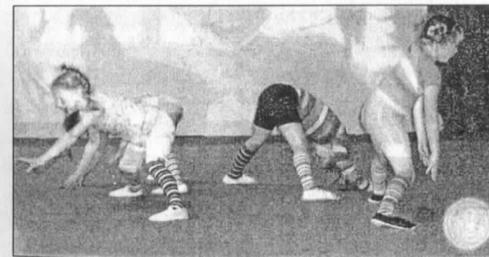
einzelnen Filmszenen, bzw. Turnschau-Beiträge erfolgten; in der Reihenfolge ihres ersten Auftretens; Bernd Kohl, Michael Huth, Sandra Zorn, Tatiana Unterberg, Joana Sühlfleisch, Elke Büttel-Wirth, Franziska Wirth, Julia Bernhardt, Sandra Haschke, Viktoria Lendel, Isabell Kirchner, Ann-Kathrin Steppert und Leonie Kupfer.

Diese lange Reihe von Namen zeigt - und bestimmt haben wir da noch jemand übersehen - wie viel Arbeit, Einsatz und Enthusiasmus oder Leidenschaft, Engagement oder Teilnahme und Anstrengung nötig dafür sind, die Arbeit in der Abteilung durchzuführen.

Allen Helfern herzlichen Dank!



*Mit Spannung wartet man auf seinen Auftritt*



*Fotos: Sandra Zorn und Gerhard Schöbel*

Das vergangene Turnjahr schloss ab mit der Turnschau in der Georg-Wichtermann-Halle (siehe vorherigen Bericht) und der Weihnachtsfeier der Gymnastikgruppen im Celtis-Gymnasium.

Und das neue Turnjahr begann gleich mit einem Paukenschlag. Ab heuer - 2007 - sind neue Wettkampf-Übungen vorgesehen, besser gesagt vorgeschrieben. Das heißt für alle Übungsleiterinnen und Übungsleiter viel Arbeit und eine große Umstellung; natürlich aber auch für die Turnerinnen und Turner.

Der erste Probe-Wettkampf fand nun am 24. und 25. März statt. Hier sollten in der Hauptsache die Kampfrichter zeigen, wie sie sich auf die neuen Übungen eingestellt hatten. Nun, für die Kampfrichter mag es angehen; aber für unsere Turnerinnen und Turner nicht. Das erreichte Ergebnis oder die gezeigten Leistungen waren ganz einfach nicht gut. Wurde zuwenig sich auf die neuen Anforderungen eingestellt; wurde zuwenig oder nicht richtig geübt; hat man alles auf die leichte Schulter genommen; man weiß es nicht. Aber eines weiß man, hier sind viel Arbeit und Mühen notwendig, um wieder an vorher erbrachte Leistungen anschließen zu können.

Also, liebe Wettkampf-Turnerinnen und

Turner: ran an die Buletten! Jetzt ist Euer Einsatz gefordert! Lasst Euch nicht abhängen!

Und hier die Termine der Turnabteilung in diesem Jahr:

- |           |  |
|-----------|--|
| 12./13.5. | Georg-Wichtermann-Halle<br>Vorrunde Geräteturnen im Verein |
| 16. 6.    | in Sand am Main<br>Gauturnfest                             |
| 17. 6.    | in Sand am Main<br>Kinderturnfest                          |
| 15. 9.    | Jahnplatz<br>Familienfest                                  |
| 29. 9.    | Hofheim<br>Pokalturnen                                     |
| 13.10.    | Georg-Wichtermann-Halle<br>Rückrunde Ti Geräteturnen i. V. |
| 14.10.    | Georg-Wichtermann-Halle<br>Rückrunde Tu Gerätturnen i. V.  |
| 7.12.     | Georg-Wichtermann-Halle<br>Turnschau TV Jahn               |

und schon mal zum Notieren für alle Turnfreunde:

Das nächste Deutsche Turnfest ist in Frankfurt am Main vom 30. Mai bis 5. Juni 2009.

**An alle jungen Leute:**

**Wer früher mit dem Rauchen beginnt, hat viel eher Krebs.**

**Rauchen hat auch etwas Gutes:**

**es vermindert den Altersdurchschnitt**



**Abteilungsleiter: VOLLEYBALL**

**Heiko Roisch, Rückertstr. 24, 97421 Schweinfurt, Tel. 73 02 85**

### ***Eine Saison geht zu Ende!***

Die Volleyballherren hatten es ja letztes Jahr nach der Neuanmeldung auf Anhieb geschafft, von der Kreisliga in die Bezirksklasse aufzusteigen. Vor der Saison 2006/07 war deshalb unser Ziel, die Klasse zu halten, da wir auch keine Fahrstuhlmannschaft sein wollten. Um den Klassenerhalt zu erreichen, war uns auch klar, dass wir nicht mehr so sporadisch zum Training erscheinen konnten wie das die Saison 2005/06 der Fall war. Es wurde deshalb mit den Mannschaftsmitgliedern besprochen, dass wir möglichst ein Mal die Woche zusammen trainieren. Tja, lange Rede kurzer Sinn. Die Trainingsbeteiligung ist nicht besser gewesen als letztes Jahr und so kommt es wie es kommen musste.

Die Männermannschaft kämpft gegen den Abstieg. Im letzten Jahn-Aktuell habe ich schon geschrieben, dass in der Mannschaft der Wurm ist, aber mir war zu diesem Zeitpunkt nicht klar, dass wir scheinbar noch wesentlich mehr Probleme haben. Wir haben fast an jedem Spieltag als Mannschaft versagt. Es wurde kaum gekämpft und somit sind zu den drei schon erwähnten Niederlagen noch 9 weitere dazugekommen. Zum ersten Sieg in Wildflecken haben sich leider auch nur drei zusätzliche Siege gesellt. Somit belegen wir im Moment den 9. Tabellenplatz. Aber am letzten Spieltag hätten wir noch eine Chance, uns in die Relegation zu retten oder mit 2 Siegen gegen Ostheim und Haßfurt die Möglichkeit auf den direkten Klassenerhalt zu sichern. Dazu sind wir aber auch auf die Hilfe der Haßfurter angewiesen, da diese dann noch gegen Ostheim gewinnen müssen, denn

nur aus eigener Kraft können wir die Klasse nicht mehr halten.

So bleibt uns nur noch zu überlegen, ob wir so auch in der nächsten Saison spielen wollen. Ich persönlich möchte nicht noch mal mit so einer mangelhaften Trainingsbeteiligung und schlechten Einstellung enttäuscht werden und stehe mit dieser Meinung auch nicht allein da. Als erfreuliche Nachricht ist auch an dieser Stelle anzumerken, dass wir einige junge Neuzugänge zu verbuchen haben, die teilweise auch ihr Interesse am Mitspielen bekundet haben. Somit wäre es auch eine Variante für die Saison 2007/08, mit einem verjüngten Team, welches durch Spieler aus dem „alten“ Bestand verstärkt wird, wieder in der Kreisliga anzufangen. In der nächsten Ausgabe des Jahn Aktuell ist es mir sicher möglich, mehr Informationen zu liefern.

Die Hobbyspieler sind gerade über die Hälfte ihrer Spieltage hinaus. Es wurden schon 7 Spieltage absolviert und es sprangen für die Spielgemeinschaft TV Jahn/TG Schweinfurt auch fünf Siege gegen den TV Gerolzhofen, den SV Oberwern, den TSV Oerlenbach, den SV Garitz und Unterspiesheim heraus. Leider mussten sich die Hobbyspieler auch mit vier Niederlagen gegen die sonst auch so starken Arnsteiner, Brendlorenzen, den TSV Hausen und die DJK Schweinfurt abfinden. Mit diesen Resultaten belegt die Spielgemeinschaft den 7. Platz (von 14 Mannschaften) in der Tabelle und hat sicher auch noch die Möglichkeit, weiter nach vorn zu kommen. Es lie-

gen mir weiterhin keine Informationen vor, wie es bei den Hobbyspielern in der nächsten Saison weitergeht, aber bis zum Saisonstart ist es auch noch eine Weile hin. Die Spielgemeinschaft scheint aber eine recht positive Lösung zu sein, da sonst beide Vereine zu wenige Spieler für eine Einzelanmeldung gehabt hätten.

Ich wünsche natürlich den Hobbyspielern im restlichen Saisonverlauf viel Erfolg und der Männermannschaft noch einen positiven Saisonabschluss, so dass man doch noch erhobenen Hauptes die Spielrunde beenden kann, ohne sich Vorwürfe machen zu müssen, dass wir zu wenig getan haben, da das nötige Potential für die Bezirksklasse auf jeden Fall vorhanden ist.

### ***Neue Beiträge***

Liebe Mitglieder, ein wichtiges Thema in der Hauptversammlung am 16. März 2007 waren die Mitgliedsbeiträge. Und nicht nur da, denn auch im Turnrat wurde dieses Thema in mehreren Sitzungen diskutiert. Und wer weiß wie oft, zuvor innerhalb der Vorstandschaft?

Mitgliedsbeiträge müssen sein; denn mit ihren Beiträgen finanzieren die Mitglieder ihren Verein. Und angepasst, sprich wohl in der Regel erhöht, müssen die Beiträge ebenso werden. Wenn auch nicht jährlich, so aber doch, wenn es notwendig wird.

Diese Notwendigkeit wurde in der Hauptversammlung vom 1. Vorsitzenden Manfred Ullmer dargestellt und begründet. Und diese Begründungen wurden von den Mitgliedern in der Versammlung anerkannt und so wurde einer Erhöhung der Beiträge zum 1. Januar 2008 zugestimmt. Ebenso zugestimmt wurde einer Vereinfachung der Beitragsstruktur. Statt sieben Beitragsstufen gibt es in Zukunft nur noch vier.

Und so sehen die neuen Mitgliedsbeiträge ab dem nächsten Jahr aus:

<b>Jugendliche</b>	<b>42.00 €</b>
<b>Erwachsene</b>	<b>78.00 €</b>
<b>Rentner</b>	<b>48.00 €</b>
<b>Familie</b>	<b>156.00 €</b>

#### Zur Erläuterung:

Kinder und Schüler bilden die Beitragsgruppe Jugendliche. Männer und Frauen sind nun, zumindest beitragsmäßig, gleich und bilden die Gruppe Erwachsene bzw. Rentner. Studenten zahlen, aber nur auf Antrag und Vorlage der Bescheinigung der Immatrikulation oder erwachsene Schüler bei Vorlage des Schülersausweises so viel wie Rentner. Der Familienbeitrag entspricht dem Beitrag für zwei Erwachsene, Kinder bis zu 17 Jahren sind hier also frei.

Ich hoffe natürlich sehr, dass auch alle anderen Mitglieder, welche nicht in der Hauptversammlung waren und mitbestimmen konnten, diese Beitragserhöhung billigen und ihr zustimmen werden. Auch wenn es manchem nicht immer leicht fallen wird.

*Gerhard Schöbel*

## ***Mitgliederversammlung des Turnverein Jahn Schweinfurt*** am 16. März 2007 im Vereinsheim, Schweinfurt Ernst-Paul-Str. 6 Beginn: 19.44 Uhr

### **Tagesordnung:**

Begrüßung und Eröffnung  
Totenehrung  
Bericht des Vorstandes; Berichte der Abteilungen  
Bericht des Schatzmeisters; Bericht der Kassenrevisoren  
Aussprache zu den Berichten  
Bildung eines Wahlausschusses und Entlastung der Vorstandschaft  
Neuwahlen  
Ehrung langjähriger Mitglieder  
Beschlussfassung von Anträgen, Mitgliederbeitragsänderung  
Verschiedenes

#### **Zu 1.) Begrüßung**

Der 1. Vorsitzende Manfred Ullmer begrüßte die anwesenden und zu ehrenden Mitglieder und kündigte für später einen Vertreter der Schweinfurter Presse an.

Die Einladung zur Mitgliederversammlung erfolgte rechtzeitig durch Veröffentlichung in den Schweinfurter Tageszeitungen mit Bekanntgabe der Tagesordnung, in den Schaukästen des Vereines und in der Vereinszeitschrift „JAHN-Aktuell“. H. Ullmer eröffnete die Versammlung und konnte die satzungsgemäße Einberufung der Mitgliederversammlung und die Beschlussfähigkeit feststellen. Anwesend waren:

57 stimmberechtigte Mitglieder  
Versammlungsleiter: Manfred Ullmer  
Protokollführer: Franz-Josef Schmitt.

Es wurden keine Änderungen zu der verlesenen Tagesordnung gewünscht.

#### **Zu 2.) Totenehrung**

Alle anwesenden Mitglieder erhoben sich von ihren Plätzen zum Gedenken der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder Margarethe Grünwald (72 Jahre Mitglied beim Jahn), Anita Dereser, Elisabeth Gräf, Gertrud Akinlaja.

#### **Zu 3.) Bericht des Vorstandes**

Im Jahr 2006 wurde für den Verein eine Menge geschafft. Deshalb wird die Berichterstattung mehr eine Rede des Dankes.

Peter Niemeyer hat für die Verbindung zur Organisation „Integration durch Sport“ intensiv gearbeitet. Dadurch konnte der Verein eine maßgebliche Spende erhalten.

An Peter Niemeyer einen herzlichen Dank. Diese Aufgabe wird zukünftig Gerd Rosentritt weiterführen.

Natürlich war das nur möglich, weil der Verein die Integration auch intensiv betreibt.

Das Brauhaus Schweinfurt hat sich aus

den Nebengeschäften zurückgezogen. Dadurch wurden die Stühle und Tische aus unserem Biergarten Eigentum des TV Jahn. Da diese Garnituren nicht mehr im besten Zustand waren, wurde durch die Dienstagsgruppe damit begonnen, die Holzleisten abzubauen und diese mit viel Staub und Arbeit zu restaurieren. Die Federführung übernahm unser Wilfried Vonhausen. Dirk Oswald nahm sich der Tischplatten an. Diese wurden mit einem neuen Anstrich versehen. Vielen herzlichen Dank für deren Einsatz.

Für die Winterzeit galt es nun einen Aufbewahrungsort zu finden. Nach einigen Überlegungen entschied man sich für den Bau zweier Fertiggaragen. Nach zähen Verhandlungen unseres ersten Vorstandes konnte der eng gesteckte Kostenrahmen eingehalten werden. Im Mai kamen dann die Garagen. Vielen Dank für die Unterstützung bei der Erstellung der Fundamente und Schließen des uralten Sandkastens, der zubetoniert wurde.

Wie auch im vergangenen Jahr war unsere Dienstagsgruppe mit großem Eifer daran, das Sportgelände in einem hervorragenden Zustand zu halten. Somit können wir ein schönes und sauberes Vereinsgelände präsentieren. 10 Mann leisteten dabei 1264 Stunden. Bei einem Stundenlohn von 10 € würde der Verein bei Auszahlung arm sein wie eine Kirchenmaus. Vielen herzlichen Dank an Günter Flügel, Erich Griebisch, Karl-Heinz Heber, Günter Hofmann, Gerhard Nitsch, Gerhard Pfeiffer, Herrmann Schenk, Gerhard Schöbel, Wolfgang Seuffert und Wilfried Vonhausen. Jeder, der Dienstags nichts vor hat, ist eingeladen, das Team zu verstärken. Im Juli hat sich herausgestellt, dass der Ausschank von der Größe und Anordnung her nicht ausreicht. Nach einigen

Planungen und zähen Verhandlungen konnte die Erweiterung vor Beginn der Gartensaison noch in 2006 umgesetzt werden. In diesem Zuge wurde auch das alte Ausgabefenster durch eine Tür-Fensterkombination erneuert.

Als nächste wurde die Aufgabe in Angriff genommen, einen neuen Eingang zur Gaststätte direkt vom Parkplatz herzustellen. Für den zukünftig behinderten gerechten Zugang musste ein Parkplatz weichen, der aber der Stadt Schweinfurt gehört. Nach einigen intensiven Besprechungen mit den Behörden konnte das Ziel erreicht werden. Besonderen Dank gilt hier Herrn Hahn von der Stadt Schweinfurt, der uns im vollen Umfang unterstützt hat. Die Fertigstellung steht uns für 2007 bevor.

In 2007 wollen wir auch die Garagen noch mit Strom und Wasser versorgen, so dass dort die Reinigung der Gartengeräte erfolgen kann.

Ein besonderer Dank geht auch an die Vorstandskollegen Dirk Jauchstetter, Michael Böhme und Nadja Baali-Chef, die dem ersten Vorsitzenden viel Arbeit abgenommen haben.

Die Mitgliederzahl ging in 2006 leider weiter auf 937 Mitglieder zurück. Deshalb geht an alle, die Aufforderung neue Mitglieder zu werben. Die beste Werbung ist unsere hervorragende Jugendarbeit mit vielen Jugendlichen. Eigentlich wollte Manfred Ullmer nicht mehr für den Vorsitz des Vereines kandidieren. Leider ist es ihm nicht gelungen, trotz vielen Gesprächen und Anfragen, einen Nachfolger zu finden. Auch den Vorsitz mit anderen Vorstandskollegen zu tauschen war nicht erfolgreich. Deshalb bleibt ihm nichts anders übrig, als sich für eine weitere Periode zur Wahl zu stellen. Wir brauchen junge Leute, die langsam in die Vereinsführung hinein wachsen.

Leider ist die Theorie grau und die Praxis anders.

Zum Abschluß wurde noch eine Postkarte von Berta Lück vorgelesen. Sie wäre für 50 Jahre Mitgliedschaft persönlich geehrt worden. Leider konnte Sie an der Versammlung nicht teilnehmen.

Zum Abschluß noch einen besonderen Dank an Wilfried Vonhausen. Er hat 2006 die Hausmeisterstelle für 2 Wochen übernommen. Vom 5. bis 19. August ist unser Hausmeister wieder im Urlaub und wir hoffen, dass er sich wieder bereit erklärt, diese Aufgabe zu übernehmen.

### Berichte der Abteilungen

Die **Faustballabteilung** verkleinerte sich von 66 auf 64 Mitglieder.

Die Hallenrunde der A-Klasse 2005/2006 konnte mit den 5. Platz von 10 Mannschaften abgeschlossen werden. In der Feldrunde konnte in der gleichen Klasse sogar der 4. Platz erreicht werden. Auch in der Hallenrunde 2006/2007 waren die Männermannschaft mit einem 3. Platz sehr erfolgreich.

Bei verschiedenen Turnieren wurden unterschiedliche Plazierungen erreicht. Hervorzuheben sind die Turniere in Oberndorf und Dingolshausen, wo jeweils ein dritter Platz herausrang. Das Sommertraining begann Mitte April und wurde gemeinschaftlich mit den „Alten Herren“ durchgeführt. So brachte man eine genügende Anzahl von Spielern zum Training zusammen. Das eigene Faustballturnier fand am 23. September am Jahnplatz statt. Sechs Mannschaften der A-Klasse und Bezirksliga meldeten sich. Unsere ersatzgeschwächte Mannschaft überließ den Gästen den Sieg. Herzlichen Dank an den Turnierleiter Erich Stöhr, allen Helfern und Sponsoren.

Für die **Fußballabteilung** war das Jahr 2006 mehr oder weniger erfolgreich.

Die erste Mannschaft wurde in der Kreisklasse 1 Dritter. Leider können sich manche Leistungsträger der vergangenen Spielzeiten heuer nicht mehr so motivieren und spielen entsprechend weniger mitreißend und erfolgreich. Andere wirken übermotiviert und stehen sich damit selbst im Weg. Dennoch hat es die Mannschaft bisher geschafft, sich auf den oberen Plätzen zu platzieren und eine gute Ausgangsposition geschaffen, um noch bei der Meisterschaft und den Aufstieg mitzuspielen. Die Verjüngung der Mannschaft steht weiterhin im Vordergrund. Junge Talente werden kontinuierlich in die Mannschaft eingebaut. Bestes Beispiel ist die nur mit jungen Spielern besetzte zweite Mannschaft, die in der A-Klasse SW ebenfalls um die Meisterschaft spielt.

Als Aufsteiger gestartet, konnten die Fußball-Senioren nach zwei Niederlagen durch eine starke Rückrunde souverän Meister werden und das mit 49 Punkten aus 20 Spielen und einem beeindruckenden Torverhältnis von 90:27. Damit spielen sie in der aktuellen Saison wieder in der höchsten Seniorenklasse, der Berzirksliga. Aufgrund des kleinen Spielkaders gilt es, einige neue Spieler zu gewinnen. Bei entsprechender Trainingsbeteiligung sollte diesmal der Klassenerhalt möglich sein.

Die A-Jugend ist im Amateurbereich ein wichtiger Grundstock für eine erfolgreiche erste Mannschaft. Als Trainer wurde Stefan Lang gewonnen, der diesen verantwortungsvollen Posten als kompetenter Mann wahrnimmt. Dieser war als Spieler und Trainer von ersten Mannschaften wie in Schwebenried und Bergrheinfeld erfolgreich.

Die B-Jugend belegt nach dem 7. Spieltag in der Kreisliga den 5. Tabellenplatz. Ein mittlerer Tabellenplatz in der Vorrunde bleibt weiterhin das Ziel. Viel Lehrgeld musste die C-Jugend in der Saison 2006/2007 zahlen. Sechs Niederlagen und ein Unentschieden ist die nüchterne Bilanz. Die Mannschaft besteht überwiegend aus dem jüngeren Jahrgang und ist damit den Gegnern unterlegen. Doch die Trainingsbeteiligung ist sehr lobenswert und so wünschen wir der Truppe um Ralf Flügel und Martin Spallek für die nächsten Spiele viel Erfolg.

Anlässlich der Fußball-WM weilten 30 tunesische Jugendliche in Schweinfurt. Ein 28-köpfiges Stadtauswahlteam aus sechs Vereinen waren zu einem Gegenbesuch in Tunesien. Der TV-Jahn stellte drei Spieler: Maximilian Meder, Kilian Jonasch und Walter Süß. Als Betreuer und Trainer war Rainer Benz dabei.

Die Großfeldmannschaft der D-Jugend ist auch sehr erfolgreich in die neue Saison gestartet und belegt zur Zeit den 2. Tabellenplatz. Die Mannschaft wurde sehr gut durch nachrückende Spieler jüngeren Jahrgangs ergänzt. Die Kleinfeldmannschaft hat gegenüber reinen Kleinfeldmannschaften einen sehr schwierigen Stand.

In der Rückrunde konnten die E-Junioren in der Fördergruppe, das sind die stärksten Mannschaften der Region, einen guten 3. Platz belegen. Ein besonderer Dank geht an die Helfer Ralf Flügel und Alex Neckov, die der E-Jugend nun nicht mehr zur Verfügung stehen. Jochen Pickert hat nun erfreulicherweise als Betreuer und Trainer die 25 Jugendlichen übernommen. Die Kleinsten, die G-Junioren sind beim Training mit 33 Spielern sehr stark ver-

treten. Mit Eifer und Ehrgeiz sind die meisten voll bei der Sache.

Weitere Aktivitäten der Fußballabteilung waren die Schlachtschüssel, das Schaffkopfrennen im Dezember, das Siebentagerennen im November, ein Spanferkelessen, das Kopf-Fuß-Turnier im August, das Abschlußzeltlager der Jugendmannschaften, eine 1. Mai-Wanderung, ein Ausflug zum 6-Tage-Rennen in München und vieles mehr. Nicht zu vergessen ist der Flohmarkt, der jedes Jahr organisiert wird.

An der Feldrunde 2006 nahm die **Korballabteilung** wieder mit 3 Mannschaften teil. Die jüngsten Korballerinnen, die Jugend 12, belegten mit sieben Siegen den vierten Platz. Die Jugend 14, die an manchen Spieltagen auch mit jüngeren Spielerinnen ergänzt wurde, erreichte durch 4 Siege den 5. Platz. Da aus Spielerinnenmangel leider keine Jugend 18 Mannschaft zusammen kam, ergänzten diese unsere Frauen-Mannschaft. Am Ende der Runde reichten 5 Siege zum 5. Platz. Damit war ein Verbleib in der Liga gesichert.

Zum Abschluß der Feldrunde fand eine Saisonabschlussfeier aller Mannschaften am Jahnplatz statt. Vielen herzlichen Dank an alle Helfer und Sponsoren, die wieder zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Für die Hallenrunde 2006/2007 wurden 3 Mannschaften gemeldet, die auch alle Spiele schon beendet haben. Fast wie erwartet und besser als befürchtet, verlief die Hallenrunde der Frauenmannschaft. Ohne ein „springende Korbhüterin“ hat man wenig Chancen gegen die Reservemannschaften der Bundes- und Landesligavereine. So stieg man nach den

Aufstieg im letzten Jahr wieder in die Klasse B ab.

Erfreulicher ist das Abschneiden der Jugend 14. Mit 6 Siegen erreichte man einen hervorragenden dritten Platz. Das ist bisher das beste Endergebnis dieser Mannschaft.

Die beste Platzierung der Hallenrunde schaffte die Jugend 12 mit einem zweiten Platz. Mit etwas mehr Glück wäre der Sprung nach ganz oben drin gewesen. Nächstes Jahr kann die Mannschaft ja beweisen, was in ihr steckt. Durch eine Änderung der Altersklassen kann die Mannschaft in der gleichen Besetzung antreten.

In der kommenden Feldrunde spielen die Jugend-12, eine Jugend-14 und die Frauenmannschaft. Vielen Dank an alle Spielerinnen für den Spaß an diesem Sport beim TV Jahn und ebenso an die Helfer, die die Korballabteilung im letzten Jahr unterstützt haben.

Die **Leichtathleten** besuchten im vergangenen Jahr 13 Sportfeste, von denen der Jahn vier selbst ausgerichtet hat. Dies waren die Kreiswaldlaufmeisterschaften mit 65 Teilnehmern, der Werfertag im März mit über 50 Sportlern, das Abendsportfest im Juli mit sehr schlechter Beteiligung von 40 und der Werfertag im Oktober mit einer unerwarteten Teilnehmerzahl von 78. An diesen Tag gingen sogar die Pokale aus.

Eine fünfte Veranstaltung, die Kreismeisterschaften im Stadion, musste leider wegen der Fußball-WM abgesagt werden. Das Stadion konnte nicht benutzt werden. Eine Zusammenlegung mit dem Herbstsportfest der DJK fiel auch ins Wasser, da die Erneuerung der Bahn im Stadion zwar begonnen, aber bis heute noch nicht abgeschlossen ist. Dadurch absolvierten die aktiven

Sportler des TV Jahn nur 181 Starts. Trotzdem sprangen 62 erste, 50 zweite und 21 dritte Plätze heraus. Somit konnten wir das hohe Leistungsniveau doch halten, relativ gesehen sogar verbessern. Was Meister- bzw. Bestentitel angeht, hatten wir auf Kreisebene ähnlich gute Resultate wie im Vorjahr zu verzeichnen.

Kreismeister wurden: Peter Frederike (W10, 1400m), Nernosi Landino (M9, 700m), Engel Alexander (M15, 2100m), Holt Melany (W13, Diskus), Michaly-Schuld Stefanie (W15, Kugel und Diskus) und in 10 Disziplinen Hattenbauer Katharina (W12, Speer, Kugel-Halle, Kugel, Hochsprung-Halle, Hochsprung, Diskus, 800m, 60m Hürden, 30m).

Auf Bezirksebene konnte wieder Anschluß gefunden werden. Vier Titel gegenüber einen Titel im Vorjahr als Bezirksmeister: Michaly-Schuld Stefanie (W15, Diskus) und drei mal Hattenbauer Katharina (W12, 4-Kampf, Speer, Block S/S). Mit dieser Leistung im Block S/S belegt Katharina zur Zeit Rang 3 in der bayerischen Bestenliste.

Einen neuen unterfränkischen Rekord erzielte Katharina bei den Schülerinnen W12 im Speerwurf mit 30,19 m. Der unterfränkische Rekord von Sebastian Müller im Hammerwerfen aus dem Jahr 1999 wurde noch nicht eingestellt, so dass der TV Jahn noch zwei Rekorde in Unterfranken hält.

Beim letzten Kreistag am Jahnplatz im Dezember erhielt Hans Friedrich für seine langjährige Verdienste in der Leichtathletik die DLV-Ehrennadel in Silber.

Im vergangenen Jahr wurde die Hochsprunganlage mit erheblichem Aufwand renoviert. Besonderen Dank geht hier an Sebastian Müller und Franz-Josef

Schmitt, die mit Bruno Müller viel Freizeit investiert haben.

Vielen Dank auch an alle Helfer bei den Sportfesten, die nicht nur bei den eigenen, sondern auch bei denen im Kreis immer dabei sind. Mit diesem Dank wird auch die Hoffnung verbunden, dass diese Helfer weiterhin zur Verfügung stehen, die dem TV-Jahn den guten Ruf als Ausrichter von Leichtathletikveranstaltungen erhalten und ausbauen. Die nächsten Veranstaltungen sind neben den Kreiswaldlaufmeisterschaften und dem Werfertag Ende März noch die Kreismeisterschaften am 23. Mai im Stadion, das Abendsportfest am 19. Juni und zum Saisonabschluss der Werfertag am 21. Oktober.

Die **Tennisabteilung** nahm mit 3 Senioren-Mannschaften an den Punktspielen teil.

Die Herren 40 konnten das Ziel, den Klassenerhalt in der Kreisklasse 1, sicher erreichen. Man belegte den 4. Platz von 7 Mannschaften.

Erfolgreich waren auch die Damen 40 in der Bezirksklasse 2. Denkbar knapp hinter Westheim wurden sie Vizemeister. Dieser Platz reicht auch zum Aufstieg in die Bezirksklasse 1.

Umgekehrt lief es bei den Herren 50, die aus der Bezirksklasse 1 abstiegen. Das war deshalb ärgerlich, weil unser Nachbarverein Weiß-Blau trotz gegenteiliger Versprechen, das letzte Spiel in Königshofen nicht ernst nahm und deshalb Königshofen ermöglichte, an uns vorbei zu ziehen. Da die Mannschaft des TV Jahn dieses Jahr sowieso in einer anderen Altersklasse antritt, hat der Abstieg keine weiteren Auswirkungen.

Das Jahr begann für die **Turnabteilung** mit dem Jahrgangsturnen im März. Im B-Wettkampf 97 erreichte Leonie Kup-

fer den 1. Platz, Ann-Kathrin Steppert den 2. Platz und Sandra Haschke den 4. Platz. Bei den Jüngeren wurden Julia Lohnert Erste, Julia Bernhardt Zweite und Anita Rein Vierte.

Weiter ging es im Juni mit Pokalturnen. In diesem Mannschaftswettkampf mit 6 Schülern bzw. Jugendliche ist der TV Jahn mit 6 Mannschaften angetreten. In verschiedenen Jahrgängen wurde ein zweiter Platz, ein dritter Platz, zwei vierte und ein fünfter Platz erzielt. Im Juli beim Gauturnfest war es dann wieder ein Einzelwettkampf.

Gleich am nächsten Tag fand das Kinderturnfest für 3 bis 12-jährige in Gochsheim statt. Hier gab es Einzel- und Mannschaftswettkämpfe. Die erzielten Ergebnisse wurden alle im letzten Jahn aktuell veröffentlicht.

Im August fand in der Rhön eine Woche lang ein Zeltlager statt. Auch hier war ein ausführlicher Bericht im Jahn-Aktuell.

Bei den Rundenkämpfen im Oktober belegten die Mannschaften Jahrgang 1988-1991 den 4. Platz, Jahrgang 1994-1995 den 5. Platz, Jahrgang 1996-1997 den 9. Platz und Jahrgang 1998-1999 den 6. Platz. Im Dezember wurde die alljährliche Turnschau durchgeführt, wo alle ihr Bestes gaben.

Ab Januar gibt es einige Neuerungen im Geräteturnwettbewerb. Das heißt für alle Übungsleiter viel Arbeit und eine große Umstellung. Sie müssen es erst selber lernen, um es dann weiter zu geben. Der erste Wettkampf ist Ende März und für die neuen Übungen ein Probewettkampf. Allen Helfern der Turnabteilung ein herzliches Dankeschön für die geleistete Arbeit und ihre Einsatzbereitschaft.

Die **Volleyballabteilung** ist eine kleine Abteilung. Die Mitgliederzahl steigt leicht an.

Im Durchschnitt gibt es 20 bis 30 Trainingsteilnehmer. Durch den Eintritt von 9 aktiven Jugendlichen verjüngt sich die Abteilung stark, wobei der Frauenanteil sinkt.

Die Hobbymannschaft spielt inzwischen in einer Spielgemeinschaft mit der TG Schweinfurt. Man belegt wieder einen guten Mittelplatz in der Hobbyrunde Kissingen/Schweinfurt und hat viel Spaß beim Spielen.

Die Männermannschaft spielt nach dem letztjährigen Aufstieg in der Bezirksklasse gegen den Abstieg. Leider ist ein Mannschaftstraining wegen Ausfällen verschiedener Art kaum möglich. Deshalb stellt sich für die nächste Saison die Aufgabe: Neuaufbau mit erfahrenen und jungen Spielern in der untersten Spielklasse.

#### **Bericht des Schatzmeisters**

Durch ein Darlehen und einen Zuschuss vom Brauhaus Schweinfurt wurde in 2006 im Biergarten ein Verkaufskiosk erstellt. Weitere Kosten entstanden durch neue Bretter für die Biergartenstühle und die zwei Garagen für die Unterbringung. Auch wurde der Verkaufskiosk verlängert und eine Tür-/Fensterkombination eingebaut. Unvorhergesehen musste im Heizungsraum noch ein defekter Filter ersetzt werden.

Der Haushalt für 2007 erlaubt keine großen Sprünge, solange die zugesagten Fördermittel für den Brunnenbau und die Sanierung des Fußballplatzes durch den BSLV nicht ausgezahlt werden. Als Hauptinvestition in 2007 ist die Neugestaltung des hinteren Eingangs zur Gaststätte. Hierzu soll auch der neu geschaffene Fördertopf der Stadt Schweinfurt genutzt werden.

Wie bereits in den vergangenen Jahren, hat der Verein mit sinkenden Einnahmen durch geringere Mitgliederzahlen, weniger Werbepartner und Zuschusskürzungen zu kämpfen.

So ging die Förderung pro Übungsleiter um 17 % zurück. Gleichzeitig sind nun in den vorhandenen Fördertopf auch die Sportgroßgeräte und Programme für Schule und Vereine enthalten. Aufgrund dessen war der Verein gezwungen, die Übungsleiterzuwendungen auf 4€ pro Übungsstunde zu reduzieren. Eine geplante Beitragserhöhung zum 1. Januar 2008 soll zu einem großen Teil den Übungsleitern zugute kommen. Hierzu wird es in dieser Versammlung noch einen Antrag geben.

Entgegen diesem Kürzungstrend hat die Stadt Schweinfurt die Zuschüsse um 20 % für Vereine erhöht, die eigene Sportanlagen haben.

Die Zahlen des Jahres 2006, die nach ideeller Bereich, Vermögensverwaltung, Zweckbetrieb und wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb gegliedert sind, wurden vorgetragen.

Ebenso die Kassenstände der Abteilungen zum Jahresende.

Der Haushaltsplan sieht für 2007 Einnahmen bzw. Ausgaben von 142.400 € vor.

Ein besonderer Dank geht an die 2. Schatzmeisterin Nadja Baali-Cherif für ihre langjährige gute Zusammenarbeit. Ebenso geht dieser Dank auch an alle Helfer, insbesondere der Arbeitsgruppe für die Sportplatzpflege, die dem Verein damit auch eine Menge Geld sparten. Erwähnt werden muß auch die besondere Leistung von Wilfried Vonhausen für die Renovierung der Stuhlbretter und die Vertretung des Platzwartes während der Urlaubszeit.

**Bericht der Kassenrevisoren**

Die beiden Kassenrevisoren Christian Seuffert und Günter Gräf haben am 14. März 2007 die Kassenführung beim 1. Schatzmeister Dirk Jauchstetter nach den Vorgaben der Finanzordnung überprüft. Sie bescheinigten eine ordentliche und gewissenhafte Buchführung. Sie empfahlen der Versammlung die Entlastung des Schatzmeisters.

**Zu 4.) Aussprache**

Es wurde die Frage nach den hohen Ausgaben der Tennisabteilung gestellt. Deshalb wurde der Wunsch geäußert, im nächsten Jahr eine detaillierte Aufstellung vorzulegen. Dieses Thema soll auch im Turnrat noch besprochen werden.

Durch die Insolvenz des vorigen Pächters sind noch Schulden an den Verein offen geblieben. Die Abschlussverhandlung hat noch nicht stattgefunden. Der Vorstand will an dieser Verhandlung teilnehmen, um zu verhindern, dass eine automatische Schuldenfreiheit des Pächters nach 6 Jahren erfolgt.

**Zu 5.) Bildung des Wahlausschusses und Entlastung des Vorstandes**Gewählt wurden:

Jürgen Ankenbauer  
Vorsitzender 57 Ja 0 Enth 0 Nein

Gerd Rosentritt  
Beisitzer 57 Ja 0 Enth 0 Nein

Wilfried Vonhausen  
Beisitzer 57 Ja 0 Enth 0 Nein

Zu keiner Position gab es einen zweiten Vorschlag.

Der Vorsitzende des Wahlausschusses beantragte die Entlastung der Vorstandschaft.

## Entlastung

1. Vorsitzender Manfred Ullmer  
57 Ja 0 Enth. 0 Nein

## Entlastung

2. Vorsitzender Michael Böhme  
57 Ja 0 Enth. 0 Nein

## Entlastung

1. Schatzmeister Dirk Jauchstetter  
56 Ja 1 Enth. 0 Nein

**Zu 6.) Neuwahlen**

1. Vorsitzender: Manfred Ullmer  
57 Ja 0 Enth. 0 Nein

2. Vorsitzender: Michael Böhme  
57 Ja 0 Enth. 0 Nein

1. Schatzmeister: Dirk Jauchstetter  
56 Ja 1 Enth. 0 Nein

2. Schatzmeister: Max Brünner  
57 Ja 0 Enth. 0 Nein

Technischer Leiter: Karl-Heinz Heber  
57 Ja 0 Enth. 0 Nein

Protokollführer: Franz-Josef Schmitt  
57 Ja 0 Enth. 0 Nein

Hauptjugendleiter: Elke Büttel-Wirth  
57 Ja 0 Enth. 0 Nein

Öffentlichkeitsarbeit: Gerhard Schöbel  
57 Ja 0 Enth. 0 Nein

Kassenrevisor: Bernd Burger  
57 Ja 0 Enth. 0 Nein

Kassenrevisor: Gerd Schöbel  
57 Ja 0 Enth. 0 Nein

Kassenrevisor: (Ersatz)  
Wilfried Vonhausen  
57 Ja 0 Enth. 0 Nein

Zu keiner Position gab es einen zweiten Vorschlag.

**Zu 7.) Ehrungen**

Die Ehrungen nahm Michael Böhme vor. Geehrt wurden für

**25 Jahre Vereinstreue**

Sabine Burger  
Herta Fehn  
Bernd Krug  
Nicole Meusel  
Elfriede Möhring  
Norbert Möhring  
Michael Pfeiffer  
Erich Rindt  
Jürgen Schmitt  
Illja Zeidler

**40 Jahre Vereinstreue**

Bernd Elflein  
Hartmut Grübel

**50 Jahre Vereinstreue**

Berta Lück  
Gerda Raab

**60 Jahre Vereinstreue**

Otto Elflein  
Anna Franz  
Eduard Friedrich  
Hans Friedrich  
Marianne Pfister  
Wernfried Ziegler

**75 Jahre Vereinstreue**

Else Raßbach

**80 Jahre Vereinstreue**

Georg Roth

Alle Anwesenden erhielten eine kleine Anerkennung mit Urkunde überreicht.

**Zu 8.) Anträge**

Wie bereits in vorigen Berichten erwähnt, wurden die Fördergelder durch den BLSV geändert. Die neue Struktur sieht keinen festen Betrag mehr für die Übungsleiterstunde vor.

Die Zuwendungen zum Verein werden neu durch ein Punktesystem festgelegt. Das richtet sich nach der Anzahl von Übungsleitern, Kindern und Jugendlichen sowie Erwachsenen, die zudem noch unterschiedlich bewertet werden. Der vorhandene Fördertopf wird dann anhand der erreichten Punkte verteilt. Dadurch hat der TV-Jahn mit enormen Mindereinnahmen zu kämpfen. Zudem sind diese Einnahmen nicht mehr kalkulierbar. Konnten früher pro Übungsleiterstunde 4,30 € ausgezahlt werden, sind es in 2006 nur noch 3,65 €. Um den Übungsleitern eine sichere Basis zu geben, hat der Turnrat beschlossen, den Betrag aus eigenen Mitteln auf 4 € aufzustocken. In den nächsten Jahren soll dieser Betrag auf 4,50 € angehoben werden. Langfristiges Ziel ist es, jede Übungsstunde mit 6 € zu vergüten.

Die Finanzierung soll durch einen zusätzlichen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 6 € erfolgen. Im Rahmen dieser Beitragsanpassung werden auch die nicht mehr zeitgemäßen Unterschiede zwischen Männern und Frauen, sowie Kindern und Jugendlichen beseitigt. Deshalb liegt folgender Antrag vor, den Beitrag anders zu gestalten und zu erhöhen. Der Turnrat und die Vorstandschaft haben diesen Antrag erarbeitet. Demnach soll es nur noch vier statt sieben Beitragsarten geben. Zur Finanzierung der Übungsleiter wird ein Betrag von 6 € pro Jahr und Mitglied aufgeschlagen. Daraus ergeben sich folgende neuen Beiträge ab 1. Januar 2008:

Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre	42	€
Rentner und Studenten	48	€
Erwachsene	78	€
Familien	156	€

Dem Antrag wurde mit 54 Ja Stimmen, 2 Enthaltungen und 1 Nein Stimme zugestimmt.

Kritisch wurde in der Versammlung die Beitragsanpassung der Rentnerinnen gesehen, da diese nominal die größte Erhöhung tragen müssen.

Weitere Anträge lagen nicht vor.

### Zu 9.) Verschiedenes

Die 2. Schatzmeisterin Nadja Baali-Cherif wurde vom 1. Vorsitzenden Manfred Ullmer verabschiedet. Einen besonders herzlichen Dank für die 6 Jahre im Dienste des Vereins. Für die geleistete Arbeit wurde als Anerkennung ein Präsent überreicht.

Die Mitgliederversammlung wurde um 22.52 Uhr durch den Versammlungsleiter Manfred Ullmer beendet. Er wünschte allen Anwesenden Gesundheit, Glück und Frieden für das laufende Jahr und einen guten Weg nach Hause.

Protokollführer: *Franz-Josef Schmitt*

Versammlungsleiter: *Manfred Ullmer*



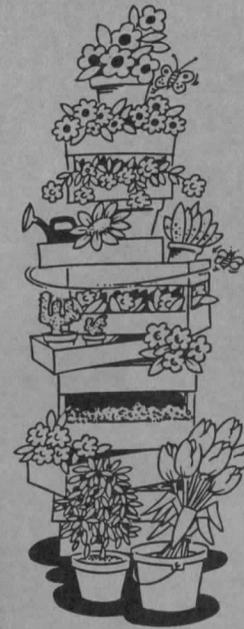
Jubilare 2007

*Hans Friedrich (60), Eduard Friedrich (60), 2. Vorstand Michael Böhme, Nicole Meusel (25), Illja Zeidler (25), Georg Roth (80)*

*Jürgen Schmitt (25), Gerda Raab (50), Wernfried Ziegler (60), Otto Elflein (60), Bernd Elflein (40), Michael Pfeiffer (25),*

*Bernd Krug (25), Erich Rindt (25), 1. Schatzmeister Dirk Jauchstetter, 1. Vorstand Manfred Ullmer.*

Foto: L. Ruppert



# Blumen Baumbach

Ihr Florist am  
Leopoldina-Krankenhaus  
empfiehlt sich allen  
Mitgliedern und Freunden  
des TV Jahn

**SCHWEINFURT**  
Hennebergstraße 2  
Telefon 0 97 21 / 3 28 23

Ihr Partner für Freizeit + Sport

sport + mode  
kunzmann

...ein Ziel, das sich lohnt

Augsfelder Straße 17

97437 Haßfurt

(Neben der Tennishalle und  
dem Haßfurter Tagblatt)

Telefon

0 95 21 / 50 68

Telefax

0 95 21 / 50 70

Montag - Freitag

Montag - Freitag 10 bis 20 Uhr  
Samstag 10 bis 15 Uhr